

ATMO BYTE

PA / PaX - Edition

Benutzerhandbuch
2025

Allgemeine Beschreibung	3
Programminstallation	4
Lizenzierung der Software	6
Erste Schritte	7
Instrumenteneinstellungen	8
Programmversionen	9
DEMO Version	10
VOLL Version	11
Menü-Leiste	12
Titel	13
Titel suchen	14
Suche nach Titelanfang	16
Suche nach Titelinhalt	17
Suche nach Schlagwörter	18
Navigieren in der Titelliste mittels der Pfeiltasten	20
Titel anlegen	21
Titel bearbeiten	23
Titel löschen	25
Titel kopieren	26
PDF synchron	27
SETs	29
Titelliste	31
Titelliste anlegen	32
Titelliste löschen	34
Titelliste wechseln	35
Noten im PDF-Format	36
Noten einscannen	37
Noten aus Datei	39
Notenanzeige	40
MP3 Pool	42
Video	43
PRESETs	44
Preset kopieren	47
Audio Record	48
ShortCuts	52
Service Einstellungen	53
MIDI einstellungen	54
GEMA/SUISA/AKM-Liste	56
Zubehör	58
Bluetooth - Fusstaster	59
USB Fusstaster	61
Microsoft wireless Display Adapter	62
Systemvoraussetzung	63
Tipps und Tricks	64
Verwendung der internen Hilfe	65
rechte Maustaste	66
Fernwartung	67
Bemerkungen in Notenblatt eintragen	68
Titelliste ausdrucken	69

Die Idee:

**Schluss mit dem Mitschleppen von Notenbüchern oder –ordnern zum Auftritt.
Alle Noten ab in den Rechner, und beim
Aufrufen und Anzeigen einer Notenblattdatei
am Besten auch gleich automatisch die KORG-
PA registrierung richtig auf den Titel einstellen.**

ATMObyte KORG PA-Edition ist eine komplexe Software, mit der eine unbegrenzte Anzahl von [Titeln](#) und den dazu gehörigen Noten oder Texten im [PDF-Format](#).

Die [Titel](#) können auf beliebig viele [Titellisten](#) verteilt werden.

[Titel](#) können 12 verschiedenen [Set's](#) zugeordnet werden und das gewünschte [Set](#) kann mit einem Klick aktiviert werden.

Zu jedem [Titel](#) kann eine Sounddatei im mp3-Format hinterlegt und bei Bedarf abgespielt werden.

Zu jedem [Titel](#) kann eine [Videodatei](#) (mp4, wmv oder avi) hinterlegt und bei Bedarf über einen 2. Monitor bzw. Beamer wiedergegeben werden.

Mittels der in **ATMObyte KORG PA -Edition** integrierten [Scanfunktion](#) können vorliegenden Papiernoten direkt [eingescannt](#) werden.

Die richtige Zuordnung und das Abspeichern im [PDF-Format](#) erfolgen automatisch.

Selbstverständlich können auch schon vorhandene PDF-Dateien verwendet werden.

Mit dem Aufruf eines [Titels](#) werden nicht nur die dazu gehörenden Noten angezeigt,

sondern die titelbezogene Registrierung des angeschlossenen Instrumentes wird automatisch aufgerufen.

Die Software läuft unter allen Windows-Systemen.

Bei Mac-Systemen ist vorher die Installation von VMware Fusion erforderlich.

Wird ein Tablet-Computer verwendet, so passt sich die Software automatisch an die Lage des Tablet an.

Bei senkrechter Benutzung (Hochformat) stellt sich die

Anzeige selbstständig auf 1-seitige Darstellung um, so daß das Notenblatt auf dem gesamten Display angezeigt wird.

1.1 Installation von CD

Nach dem Einlegen der CD in den Rechner startet das Installationsprogramm automatisch. Sollte das nicht erfolgen bitte die Datei **InstallAE.exe** auf der CD mit einem Doppelklick starten.

1.2 Installation der Downloadversion

Bei der Downloadversion wird das Programm automatisch installiert.

Es stehen jetzt folgende 2 Menüpunkte zur Auswahl:

ATMObyte KORG PA - Edition

Programmbeschreibung

Die **ATMObyte KORG PA-Edition** Installationsroutine installiert das Programm auf Ihren Rechner. Das Installationsverzeichnis kann hierbei frei gewählt werden und ist auf **C:** voreingestellt.

In den Verzeichnissen **C:\Programme** und **C:\Programme (x86)** ist keine Installation möglich. Diese Verzeichnisse sind systemrelevant. Eine Installation würde programmtechnisch nur mit einer Änderung in der Registry möglich sein und das soll vermieden werden.

Es wird nur der Ordner **ATMObyteKPE** mit allen zu Programm gehörenden Dateien auf die Festplatte kopiert und es werden keine Änderungen am System oder in der REGISTRY vorgenommen.

Es kann bei der Installation diese Meldung vom Windows Defender kommen,



das hat aber mit Microsoft und deren Vorsicht und nicht mit Problemen oder Gefahren der Software selbst zu tun.

Windows kennt natürlich weder das Programm noch den Hersteller, daher geht es erst mal auf Sicherheit.

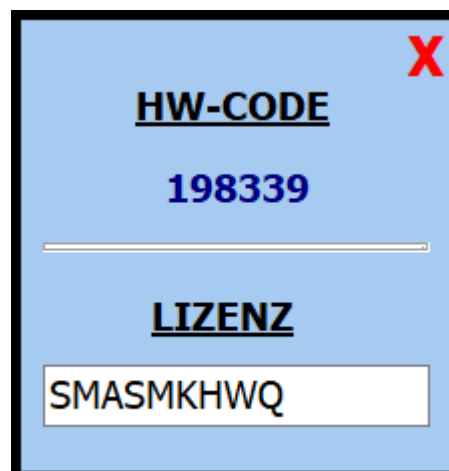
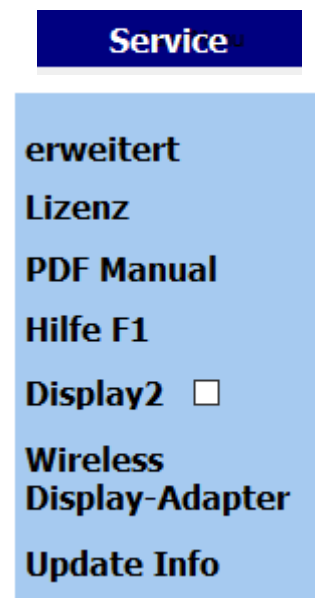
Diese Meldung bekommt man bei der Installation vieler anderer Programmen auch.

Ein Klick auf **Weitere Informationen** und dann auf **Trotzdem installieren** führt die Installation durch.

Beim ersten Start startet die Software als DEMO-Version.

Um die Software zu lizenzieren, d.h. aus der [DEMO Version](#) eine [Vollversion](#) zu machen ist die Eingabe eines Lizenzcodes notwendig.

Die Eingabe erfolgt im Menüpunkt SERVICE unter Lizenz.



Für die Erstellung des Lizenzcodes ist immer die Seriennummer notwendig.

Erste Schritte

Nachdem die Software installiert ist, kann sie gestartet werden.

Beim ersten Aufruf startet die Software als [DEMO Version](#).

In der [DEMO Version](#) kann die Software ausführlich getestet werden.

Die Einschränkungen sind lediglich, dass die Noten gross mit **DEMO** überschrieben werden..

Alle Funktionen, auch die Instrumenten-Ansteuerung, sind uneingeschränkt nutzbar

Steht ein [Lizenzcode](#) zur Verfügung, so kann die Software mit diesem Code [registriert](#) werden und ist eine [Vollversion](#).

Soll zu dem aufgerufenen Titel die Registration des Keyboards aufgerufen werden, so muss das Keyboard vorher einmalig auf den richtigen [MIDI](#) Kanal eingestellt werden.

Dieser Kanal wird von **ATMObyte KORG PA - Edition** vorgegeben und kann unter **Service->Einstellungen** geändert werden.
Bei der Erstinstallation von **KORG PA - Edition** ist das der Kanal 16.

Instrumenten Einstellungen

Um den Registrierungsaufwurf des angeschlossenen Keyboards zu benutzen, muss lediglich die MIDI-Einstellung des Keyboards wie folgt geändert werden:

Wird der MIDI-Kanal 16 benutzt gelten folgende Einstellungen am Instrument
MIDI-IN Kanal 16
MIDI-OUT Kanal 16

Beim ersten Aufruf startet die Software als [DEMO Version](#).
In der [DEMO Version](#) kann die Software ausführlich getestet werden.

Die Einschränkungen sind lediglich, dass die Noten gross mit **DEMO** überschrieben werden..

Alle Funktionen, auch die Instrumenten-Ansteuerung, sind uneingeschränkt nutzbar.

In der Vollversion, also nach Eingabe eines korrekten [Lizenzcodes](#), sind alle in der Beschreibung aufgeführten Funktionen ausführbar.

Menü-Leiste

Über die Schaltflächen in der Menü-Leiste können die einzelnen Funktionen von **ATMObYTE KORG PA-Edition** aufgerufen werden.



Mit **Datei** kann das Programm beendet werden

Mit **Titel** kann ein Titel neu angelegt werden
ein Titel gelöscht werden
ein Titel kopiert werden
ein Titel geändert werden

Mit **Titelliste** kann eine neue Titelliste angelegt werden
eine Titelliste gelöscht werden
eine Titelliste umbenannt werden

Mit **Service** wird in den Einstellungsbereich des Programmes gewechselt und es können wichtige Programmeigenschaften geändert werden.

Mit **PRESETs** werden die 20 zur Verfügung stehenden PRESETs aufgerufen. Diese können bearbeitet und/oder abgespielt werden.

Mit **Tastatur ein/aus** wird eine Bildschirmtastatur angezeigt oder ausgeblendet.

Mit den **Länderflaggen** kann die Sprache des Programms geändert werden.

Die beiden Schalter ☒ **Software Control** und ☒ **Keyboard Control** beeinflussen das Steuerungsverhalten von **ATMObYTE KORG PA-Edition**.

Wird der Schalter ☒ **Software Control** deaktiviert, so wird bei einem Titelaufruf die Registrierung des Keyboards nicht verändert. Es werden nur die Noten angezeigt. Das ermöglicht ein Spielen verschiedener Titel mit der gleichen Registrierung des Keyboards.

Wird der Schalter ☒ **Keyboard Control** deaktiviert, wird bei einem Presetaufruf an dem Keyboard die Notenanzeige nicht verändert. Es kann also der angezeigte Titel mit verschiedenen Instrumenten-Einstellungen gespielt werden.

Ein Titel ist ein Eintrag in einer von beliebig vielen [Titellisten](#).
Die Anzahl der Titel in einer [Titelliste](#) ist unbegrenzt.

Ein Titel wird bezeichnet durch seinen Namen.
Über diesen Namen werden dem Titel auch die Noten und die
eventuell vorhanden mp3-Datei oder [Videodateien](#) zugeordnet.

Diese Dateien müssen genau so benannt sein wie der Titel.
Heißt der [Titel](#) *Yesterday*, so heißt die dazu gehörige [Noten-PDF](#) *Yesterday.pdf*.
Die *mp3-Datei Yesterday.mp3* und die [Videodatei](#) *Yesterday.mp4*.

Wird das interne [Scanprogramm](#) von **ATMObyte KORG**
PA - Edition zum [Einscannen](#) der Noten verwendet,
so wird der Name der PDF-Datei automatisch richtig erzeugt
und das Notenblatt im Verzeichnis `.PDF\Display1` abgelegt.

Die Auswahl eines Titels kann auf unterschiedliche Arten erfolgen.

The screenshot shows the ATMOBYTE KORG PA Series software interface. At the top, there are tabs for 'Datei', 'Titel', 'Titelliste', 'Service', 'PRESETs', and 'MP3'. Below these, there are search options: 'Suchen nach' with radio buttons for 'Titelanfang', 'Titelinhalt', and 'Schlagwörter'. There are also checkboxes for 'Zufalls Titel', 'Software Control', and 'Keyboard Control'. A 'Mod' button and an 'AUDIO record' checkbox are also present. The main area displays a list of songs with columns for 'Titel', 'Songbook Nr.', and 12 'Set' columns (Set1 to Set12). The song 'Capri Fischer' is highlighted in blue. To the right of the list, there is a 'Set - Auswahl' section with radio buttons for 'Alle Songs' and '1 Favorit' through '12 no name'. At the bottom right, there is a 'Tastatur ein/aus' button. The bottom status bar shows 'Titel 4 von 19' and an 'Info:' field.

Titel	Songbook Nr.	Set1	Set2	Set3	Set4	Set5	Set6	Set7	Set8	Set9	Set10	Set11	Set12
Ivolker	1234												
Auf Wiedersehen	444												
California Blue	0												
Capri Fischer	0			*	*								
Charmaine	0	*											
Chianti Lied	0												
Der Mann an dem Klavier	0				*								
Eine Reise ins Glück	0												
Es hängt ein Pferdehalfter an der Wand	0			*	*								
Fiesta Mexicana	0				*								
Kufsteinlied	0	*											
La Paloma	0				*								
Mamor, Stein und Eisen bricht	0		*										
Marina	0		*	*									
Rosamunde	0			*									
Schneewalzer	0	*			*								
Schöne Maid	0		*		*								
Tulpen aus Amsterdam	0			*									
Wo die Nordseewellen	0				*								

1

Mauscscrollrad

Mit dem Scrollrad der Maus wird durch die [Titelliste](#) gescrollt.

2

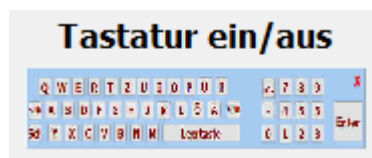
Pfeiltasten

Mit den Pfeiltasten links neben der [Titelliste](#) wird manövriert.

3

Bildschirmtastatur

Mittels der Bildschirmtastatur unter der [Titelliste](#) wird der Titel angewählt. Die Bildschirmtastatur kann beliebig ein- und ausgeblendet werden. Das geschieht mittels der Schaltfläche **Tastatur ein/aus**.





4

Alle Funktionen können per Maus oder bei einem Touchmonitor per Finger ausgeführt werden.

Das Suchen eines Titels mittels der Bildschirmtastatur oder der PC-Tastatur kann nach Titelanfang , also alphabetisch erfolgen oder es kann auch eine Buchstabenfolge im Titelnamen gesucht werden. Dazu die Auswahl **Suche nach** unter der Menüleiste auf **Titelanfang oder Titelinhalt** stellen.

Suchen nach

☒ **Titelanfang**
☐ **Titelinhalt**
☐ **Schlagwörter**

Set: Alle Songs

Ist die Titelsuche auf Titelanfang eingestellt, so wird durch Eingabe des Buchstaben **B** der erste Titel angewählt, der mit **B** beginnt.

Gibt man jetzt den Buchstaben **A** ein so landet man beim dem ersten Titel mit den Anfangsbuchstaben **BA**, z.B. *Baker Street*.

Gibt man jetzt ein **R** ein und es ist kein Titel mit den Anfangsbuchstaben **BAR** in der [Titelliste](#) vorhanden, so wird sofort der erste Titel mit dem Anfangsbuchstaben **R** markiert.

Bei der Titelsuche nach Inhalt muss die eingegebene Buchstabenfolge nicht am Titelanfang stehn, sonder kann irgendwo im Titelnamen sein. Es werden dann alle [Titel](#) angezeigt, in denen die eingegebene Buchstabenfolge vorhanden ist. Gibt man z.B. das Wort ROSE ein, so erscheinen alle Titel mit dieser Buchstabenfolge.

The screenshot shows a search interface with the following elements:

- Suchen nach** (Search for)
- Titelanfang** (Title start) - radio button
- Titelinhalt** (Title content) - selected radio button
- ROSE** - search term entered in the input field
- Scho** (Scholarship) - button
- Titel** (Title) - button
- Marke** (Brand) - button
- Am Rosenmontag** - first result, highlighted in blue
- Beautiful Rose** - second result
- Rose Garden** - third result
- Rot sind die Rosen** - fourth result
- Weißer Rosen** - fifth result

Scho	Titel	Marke
	Am Rosenmontag	
	Beautiful Rose	
	Rose Garden	
	Rot sind die Rosen	
	Weißer Rosen	

Bei der Suche nach Schlagwörtern werden im mittleren Touchfeld alle im Programm verwendeten Schlagwörter angezeigt.

Suchen nach

☐ Titelanfang

☐ Titelinhalt

☒ Schlagwörter

Set: Alle Songs

Sch	Titel	Marker
	Ab in den Süden	
	Aber bitte mit Sahne	
	Aber dich	
	Albany	
	Alexis	
	Alhambra	
	Alice	
	All my loving	
	All shook up	
	All you need is love	
	Alles im Griff	

70er

Helene_Fischer

Oldie

Rock

Udo_Jürgens

Walzer

Hier werden alle im Programm verwendeten Schlagwörter zur Auswahl angezeigt.

Klickt man nun auf das Schlagwort **Udo_Jürgens**, so erscheinen in der Titelanzeige alle Titel denen dieses Schlagwort zugewiesen wurden.

Suchen nach

☐ Titelanfang
 ☐ Titelinhalt
 ☒ Schlagwörter

UDO_JÜRGENS

Set: Alle Songs

Scho	Titel	Marker
	Aber bitte mit Sahne	
	Griechischer Wein	
	Ich war noch n. in New Y	

70er
 Helene_Fische
 Oldie
 Rock
 Udo_Jürgens
 Walzer

Navigieren in der Titelliste mittels der Pfeiltasten

Mit den blauen Pfeiltasten links neben der [Titelliste](#) kann wie folgt navigiert werden:



zum ersten Titel



Im Alphabet ein
Buchstabe zurück
z.B. von E auf D



Klick= einen Titel zurück
Doppelklick = rückwärts scrollen



Klick = einen Titel vor
Doppelklick = vorwärts scrollen

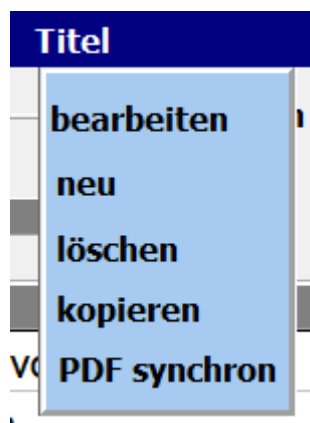


Im Alphabet ein
Buchstabe vor
z.B. von D auf E



zum letzten Titel

Mittels **Titel->neu** in der Menüleiste wird der aktuellen [Titelliste](#) ein [Titel](#) zugefügt, oder mit einem Klick auf die Taste **Einf**.
Es öffnet sich dann die Eingabemaske.



Die wichtigste Eingabe ist der Titelname. Ohne diese Eingabe kann nicht gespeichert werden.

Zu jedem Titel können [Schlagwörter](#) vergeben werden.
Nach diesen kann der Titel dann auch gesucht werden.

Die schon im Programm verwendeten [Schlagwörter](#) sind in der Liste [Schlagwörter](#) aufgeführt und können mit einem Doppelklick übernommen werden.

Wird ein neues [Schlagwort](#) eingegeben, wird es automatisch der [Schlagwortliste](#) zugefügt.
[Schlagwörter](#) können der Interpret, der Komponist, das Genre, die Tonart, die Zeitepoche usw. sein.

Die Eingaben zur Registration hat 2 Werte.
1. die Registrationsbank
2. das Register mit der gestartet werden soll.

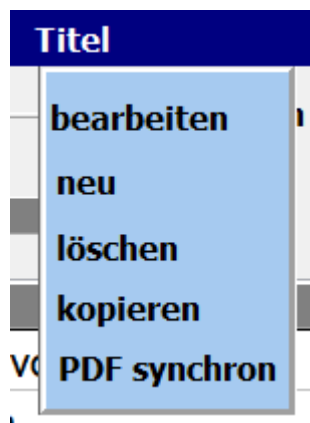
Die Werte können manuell eingegeben werden.
Eleganter ist es, wenn die Werte direkt aus dem Akordeon übernommen werden.
Dazu einfach auf den grünen Button **neu** klicken
und anschließend im Instrument die gewünschte Registrierung auswählen.
Es werden dann alle Registrierungswerte aus dem
Instrument automatisch in die Software übernommen.

Mit den unter **PDF- Import** liegenden Button kann dem Titel eine PDF-Datei zugefügt werden.
Entweder über das interne Scanprogram oder eine bereits
auf dem PC oder einem USB-Stick vorhandene PDF-Datei.

Diese Funktionen sind unter [Noten einscannen](#) und [Noten aus Datei](#) genau beschrieben.

Mit **Titel->bearbeiten** in der Menüleiste wird der ausgewählte Titel zur Bearbeitung aufgerufen.
Es öffnet sich dann die gleiche Maske wie bei der [Neuanlage eines Titels](#).
Es sind lediglich schon der Titelname und alle eingegeben Parameter des Titels vorhanden.

Die Bearbeitung eines Titels kann auch durch ein Klick mit der [rechten Maustaste](#) auf den Titelname erfolgen.

A screenshot of the title editing interface. The main window has a grey background. At the top left, there is a section titled 'Titel' with a text input field containing 'Capri Fischer'. Below it is a section titled 'Schlagwörter' with an empty text input field. To the right of the 'Schlagwörter' field is a vertical list of tags: 'cccbn', 'Oldie', 'sdfsfd', 'xxxx', and 'yxcyc'. The 'cccbn' tag is highlighted in blue. Below the 'Schlagwörter' field, there are two input fields: 'Songbook-Nummer' with the value '0' and 'STS' with the value '50'. To the right of these fields is a section titled 'Verknüpfung mit KORG PA' containing two buttons: 'neu' (green) and 'lösen' (red). Below these buttons is a section titled 'Button - Richtung' with a small icon of three buttons. At the bottom of the window, there is a section titled 'PDF - Import' with four buttons: 'abbrechen' (red), 'Datei' (black), 'Scanner' (black), and 'speichern' (green). The right side of the window is a vertical panel with a red header 'Schlagwörter' and a green background for the tag list.

Die wichtigste Eingabe ist der Titelname. Ohne diese Eingabe kann nicht gespeichert werden.
Zu jedem Titel können [Schlagwörter](#) vergeben werden.
Nach diesen kann der Titel dann auch gesucht werden.
Die schon im Programm verwendeten [Schlagwörter](#) sind in der Liste [Schlagwörter](#) aufgeführt
und können mit einem Doppelklick übernommen werden.
Wird ein neues [Schlagwort](#) eingegeben, wird es automatisch der [Schlagwortliste](#) zugefügt.

[Schlagwörter](#) können der Interpret, der Komponist, das Genre, die Tonart, die Zeitepoche usw. sein.

Die Werte für Bank und Register können manuell eingegeben werden.
Eleganter ist es, wenn die Werte direkt aus dem Akordeon übernommen werden.

Dazu einfach auf den grünen Button **neu** klicken
und anschließend im Instrument die gewünschte Registrierung auswählen.

Es werden dann alle Registrierungsdaten aus dem
Instrument automatisch in die Software übernommen.

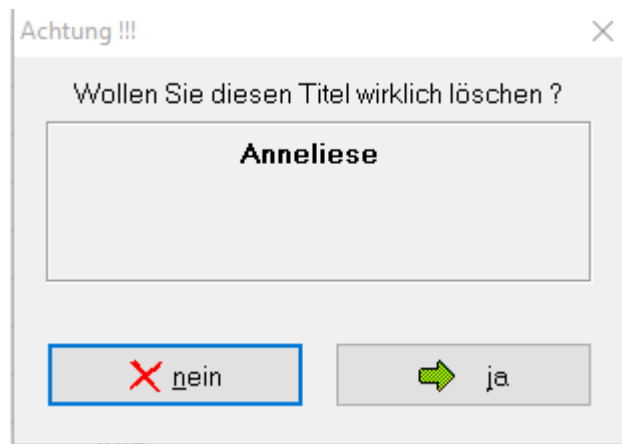
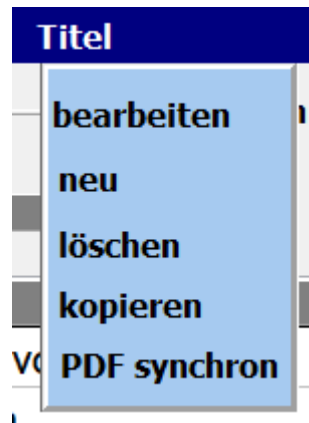
Mit **lösen** kann eine bestehende Registrierungsverbindung gelöscht werden.

Mit den unter **PDF- Import** liegenden Button kann dem Titel eine PDF-Datei zugefügt werden.

Entweder über das interne Scanprogramm oder eine bereits
auf dem PC oder einem USB-Stick vorhandene PDF-Datei.

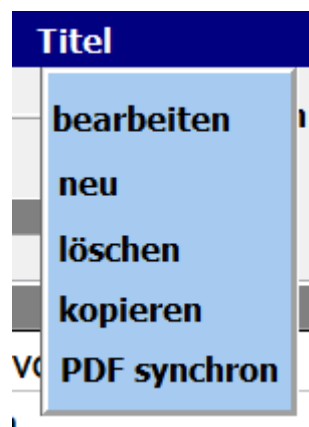
Diese Funktionen sind unter [Noten einscannen](#) und [Noten aus Datei](#) genau beschrieben.

Mittels **Titel->löschen** in der Menüleiste kann ein Titel gelöscht werden.
Das Löschen kann auch durch ein Klick auf die Taste **Entf** erfolgen.
Beim Löschen wird nur der Eintrag in der [Titelliste](#) mit allen Einstellungen entfernt.



Nach Bestätigen der Löschanfrage wird der Titel endgültig aus der [Titelliste](#) entfernt.

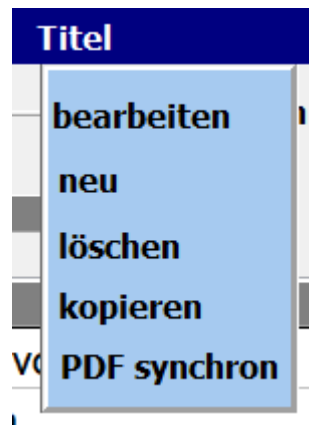
Die Funktion **Titel->kopieren** in der Menüleiste ermöglicht es einen Titel zu kopieren.



Der Titel erscheint dann mit dem selben Namen und der Erweiterung KOPIE.

Alhambra	262	*		
Alice	114	*		
Alice Kopie	114	*		
All About That Bass	140	*	*	
All By Myself	169	*		

PDF synchron



Mit dieser Funktion werden die PDF-Dateien im Verzeichnis **PDF\Display1** ermittelt, die in der aktuellen Titelliste nicht vorhanden sind.

Soll aus einer angezeigten PDF ein Titel angelegt werden, so genügt ein Klick auf die PDF und in der aktuellen Titelliste wird ein Titel mit dem Namen der PDF angelegt.

Über Liste drucken wird eine Liste mit allen PDF Dateien im Verzeichnis **PDF\Display1** ausgedruckt. Die PDF's, für die ein Titel in der aktuellen Titelliste existiert, werden mit einem **X** gekennzeichnet.

PDF-Dateien nicht in Titelliste (495)

Albany

Anita

B6_13-Ungarischer Tanz Nr. 6-Brahms

B6_14-The Entertainer

B6_15-G-Dur Menuett Bach

B6_16-G-Moll Menuett Bach

B6_17-Scarborough Fair

B6_18-In mir klingt ein Lied

B6_19-See you later, Alligator

B6_20-Musik liegt in der Luft

B6_21-Humoreske-Dvorak

B6_22-Autumn in Romania

B6_23-Csardas

B6_24-Sambita y Cantabile

Banks of Ohio

Banks of the Ohio

Beer Beer Beer

Bella Ciao

Blanket on the Ground

Blanket on the Ground

<

>

Liste drucken

✕ Abbrechen

SETs sind die Selektierungen für die [Titelliste](#), die sich am rechten Bildschirmrand befinden.
Die [Titelliste](#) kann durch die SETs auf bestimmte Auswahlbereiche begrenzt werden

Set - Auswahl

☒ **Alle Songs**

☐ **1 Walzer**

☐ **2 Oldies**

☐ **3 no name**

☐ **4 Beat**

☐ **5 Rock**

☐ **6 no name**

☐ **7 no name**

☐ **8 no name**

☐ **9 no name**

☐ **10 no name**

☐ **11 no name**

☐ **12 no name**

Um einen [Titel](#) einem SET zuzuordnen wird für diesen [Titel](#) in der Matrix für das betreffende SET ein Stern mit einem Klick erzeugt.
Ein nochmaliger Klick auf dieses Feld löscht die Markierung wieder.

Titel	Bank	Song	Set1	Set2	Set3	Set4	Set5	Set6	Set7	Set8	Set9	Set10	Set11	Set12
Ave Maria											*			
Bridge over troubled Water													*	
Conquest of Paradise														
Für Elise					*									
Gute Nacht Freunde												*		
Largo			*						*					
Moon River							*							
Morgenstimmung				*										
Pretty Woman										*				
Solveigs Lied								*						

Wird jetzt ein SET auf der rechten Bildschirmseite angeklickt, so erscheinen in der [Titelliste](#) nur die [Titel](#), die dem SET zugeordnet wurden.

Die SET-Auswahl kann auch durch ein Klick auf die entsprechende Spaltenüberschrift erfolgen.

Set1	Set2	Set3	Set4	Set5	Set6	Set7	Set8	Set9	Set10	Set11	Set12
*											
*		*									
*		*			*						
*	*				*						

Die Namen für die SETs können durch ein Klick mit6 der rechten Maustaste auf den SET-Namen geändert werden.
Wird keine Bezeichnung für ein SET eingegeben so wird automatisch als Bezeichnung **frei** eingetragen.

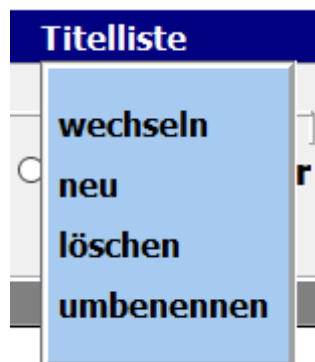
Eine Titelliste kann eine unbegrenzte Anzahl von [Titel](#) beinhalten.

Es können beliebig viele Titellisten angelegt werden.

Beim ersten Programmstart ist die Titellisten **Titelliste00-DEMO** mit max. 20 Titel als DEMO Titellisten eingestellt.

Werden Titellisten selber angelegt, so beginnen diese mit der Nummer 10.

Das Anlegen einer neuen Titelliste geschieht in der Menüleiste mit **Titelliste-neu** .i

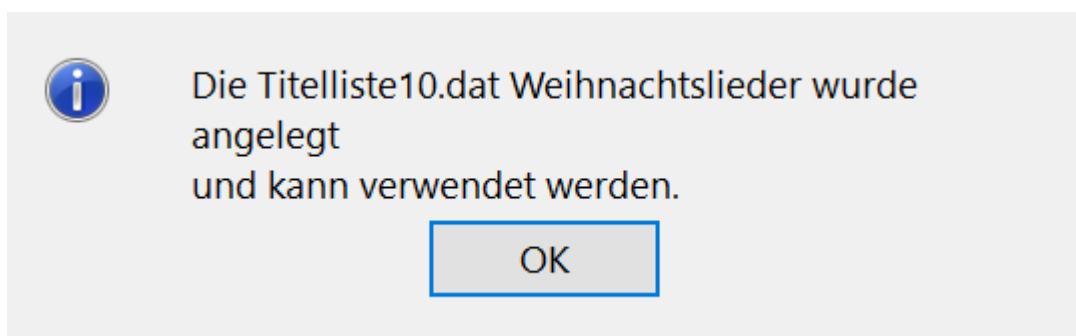


Es öffnet sich ein Eingabefenster und der Name der neuen Liste kann vergeben werden.

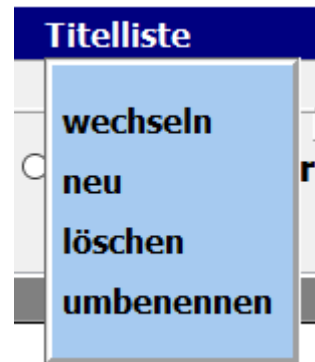
A screenshot of a dialog box with a light gray background. At the top, it says 'Eine Kurzbezeichnung für die Titelliste eingeben.' followed by '(z.B. Weihnachtslieder)'. Below this is a white rectangular text input field. At the bottom, there are two buttons: 'abbrechen' on the left and 'weiter' on the right.

Die selbst angelegten Titellisten beginnen mit der Nummer 20 und werden fortlaufend nummeriert, also z.B. Titelliste20 Weihnachten.

Ist die neue Titelliste erfolgreich angelegt, wird das bestätigt.



Über **Titelliste->umbenennen** in der Menüleiste kann der Name der Titelliste auch nachträglich geändert werden. .

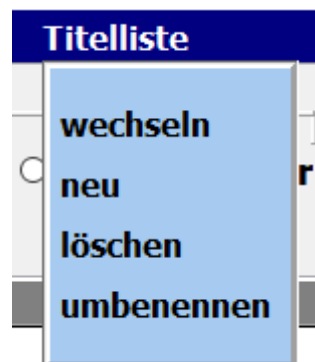


Kurzbezeichnung von: Titelliste05

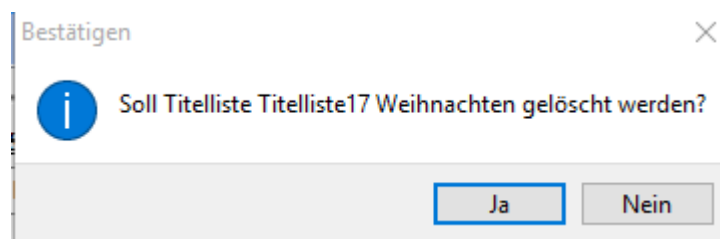
BUGARI

Neue Kurzbezeichnung:

Das Löschen einer Titelliste geschieht mit **Titelliste->löschen** in der Menüleiste.

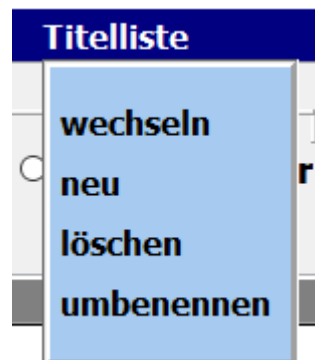


Mit einem Klick auf die entsprechende Titelliste und bestätigen der Löschabfrage wird die ausgewählte Titelliste gelöscht.



Die aktive Titelliste und die **DEMO Titellisten 00** können nicht gelöscht werden!!!

Das Wechsel zwischen den vorhandenen Titellisten erfolgt mittel **Titelliste->wechseln** in der Menüleiste.



In dem sich öffnenden Auswahlfenster sind alle vorhandenen Titellisten aufgeführt. Mit einem Klick auf die gewünschte Titelliste wird diese sofort aktiviert.



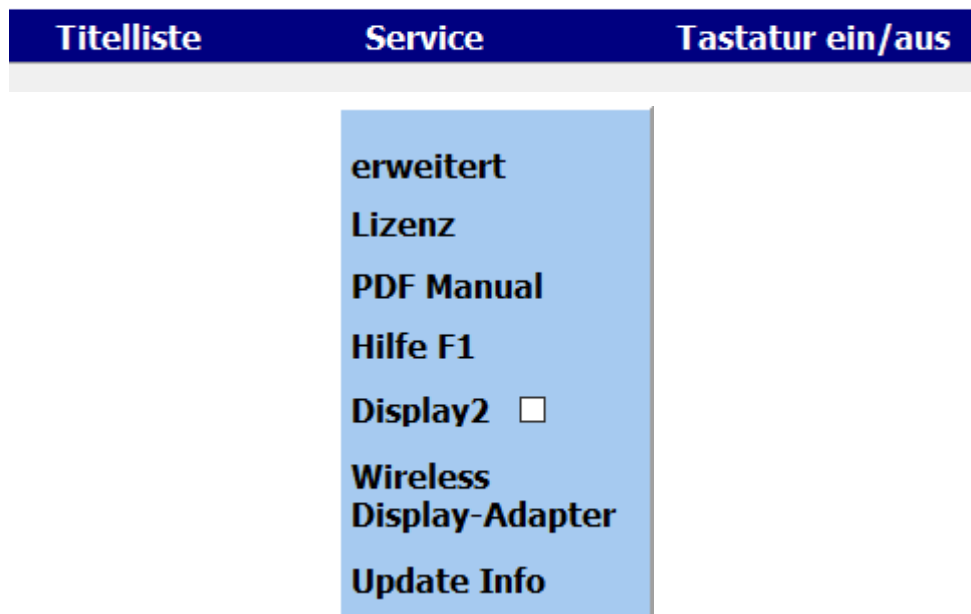
Zu jedem Titel gehört eine Noten-PDF.
Diese befindet sich im Verzeichnis **PDF\Display1** oder **PDF\Display2**.

Sind bereits Noten im PDF-Format vorhanden können diese verwendet werden.
Sie müssen lediglich in das Verzeichnis **PDF\Display1** oder **PDF\Display2** kopiert werden.

Standardmässig werden die Noten aus dem Verzeichnis **PDF\Display1** verwendet.

Ist jedoch unter **SERVICE Display2** aktiviert, so werden
die Noten aus dem Verzeichnis **PDF\Display2** verwendet.

Auf diese Art können den Titeln verschiedene Notenbilder zugeordnet werden.



Die PDF-Datei muss aber mit dem Titelnamen genau übereinstimmen,
also für den Titel **Rote Rosen** muss die PDF-Datei **Rote Rosen.pdf** heißen.

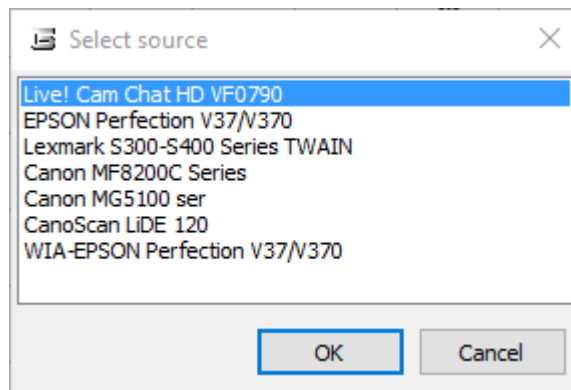
Liegen gedruckte Noten zum Titel vor, können diese
über die integrierte [Scanfunktion](#) eingescannt werden.
Dazu muss ein Scanner über USB am PC angeschlossen sein.

Liegen gedruckte Noten zum Titel vor, können diese über die integrierte Scanfunktion eingescannt werden. Dazu muss ein Scanner über USB am PC angeschlossen sein.

Auf dem nächsten Fenster wird festgelegt ob die gescannten Noten in **PDF/Display1** oder in **PDF/Display2** gespeichert werden..

Durch einen Klick auf **Scannen Display1** oder auf **Scannen Display2** beginnt der Scanvorgang.

Die optimale Einstellung des Scanners muss im
Scanndialog vorgenommen und ist vom Scanner abhängig.
Werden für den Scanner 2 Scannertreiber angezeigt, bitte den Treiber verwenden der mit **WIA** beginnt.

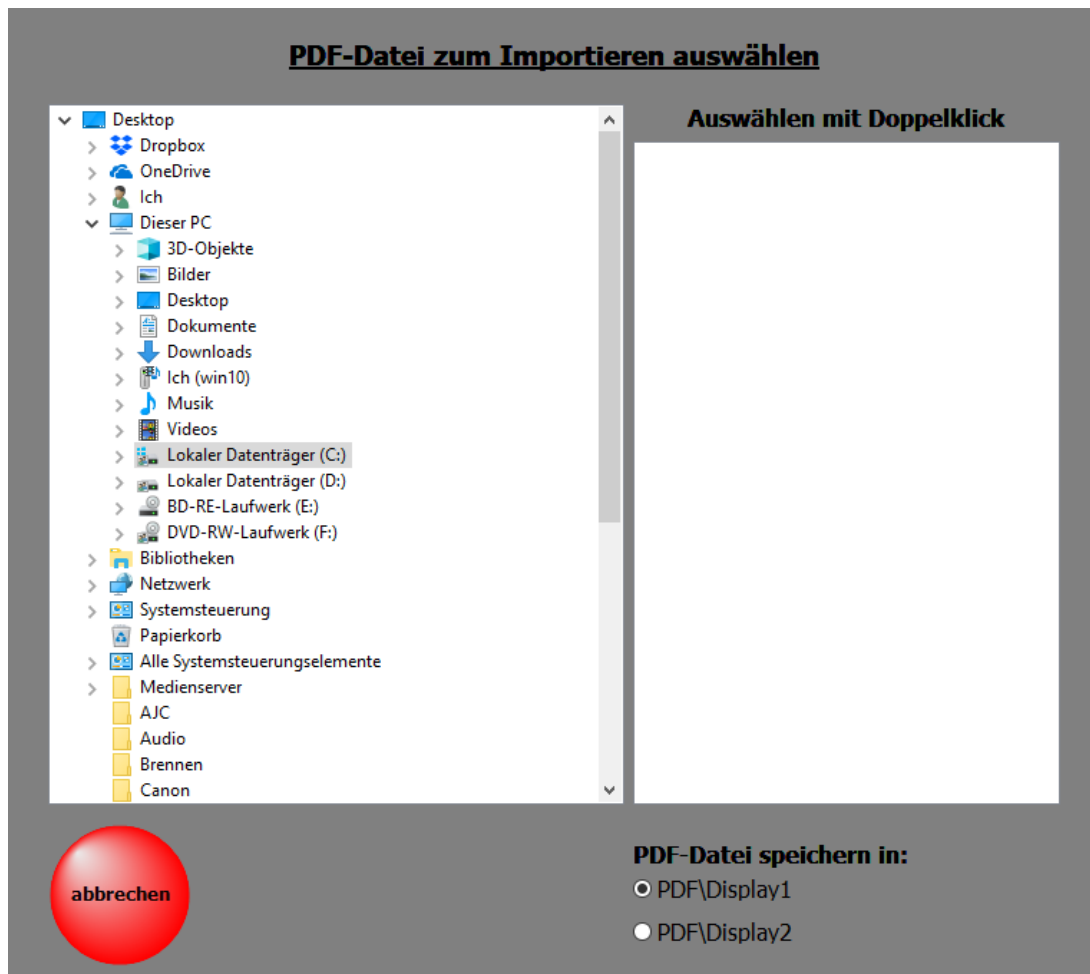


Nach dem Scannvorgang sind die Noten automatisch im richtigen Ordner abgelegt
und können sofort mit dem Titel aufgerufen und angezeigt werden.

Es sind keine weiteren Eingaben wie Name der PDF-Datei
oder Anzahl der Notenseiten für den Titel notwendig,
da diese automatisch vom Programm erledigt wird.

Noten aus Datei

Mit dieser Funktion können bereits auf dem PC vorhandene Noten dem Titel zugefügt werden.
Die vorhandenen Noten müssen nicht zwingend den selben Namen haben wie der Titel.
Der Name wird beim Importieren angepasst.



Einfach die zu importierende PDF-Datei auswählen und festlegen ob die Datei in den Ordner **DISPLAY1** oder in den Ordner **DISPLAY2** eingefügt werden soll.

Wird ein Titel aus der [Titelliste](#) ausgewählt, so werden die zum [Titel](#) gehörenden Noten, Texte usw. angezeigt.

Tico Tico
Rhythmus: Samba Tempo: 100 Seite 1 / 3

Tico Tico
Rhythmus: Samba Tempo: 100 Seite 2 / 3

In diesem Fall handelt es sich um einen Titel mit 3 Notenseiten und es kann umgeblättert werden. Das Umblättern kann auch mit einem [Fusstaster](#) oder mit einem Fingerwisch (Touchscreen) erfolgen.

Mit  geht's zur [Titelauswahl](#) zurück.

Hat die PDF-Datei mehrere Seiten und ein Blättern ist notwendig, so sind die erforderlichen Schaltflächen zum Umblättern sichtbar.

Das Umblättern kann auch mit einem [Fusstaster](#) oder mit einem Fingerwisch (Touchscreen) erfolgen.

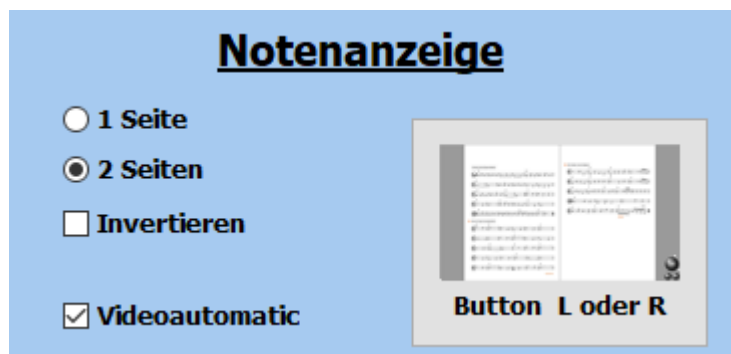
Ist eine mp3-Datei vorhanden, kann diese über die Schaltfläche mp3 gestartet werden. Diese Schaltfläche ist nur sichtbar, wenn ein zum Titel gehörende mp3-Datei vorhanden ist.



Ob der Bedienbutton links oder rechts neben den Noten erscheinen soll, kann unter [SERVICE](#)->Einstellungen mit einem Klick auf die entsprechende Schalter festgelegt werden.



In der Regel werden bei mehrseitigen Notenblättern immer 2 Seiten parallel angezeigt. Wird grundsätzlich eine 1-seitige Anzeige gewünscht, z.B. bei kleinen Monitoren, so kann das unter [SERVICE](#)-Einstellungen ebenfalls eingestellt werden.



Die Notenanzeige kann auch invertiert werden. Die Noten erscheinen dann in weiss auf schwarzem Hintergrund. Diese Option ist bei starken Lichteinfall auf das Display anzuwenden.

MP3 Pool

Mit dieser Funktion könne 3 Abspiellisten mit MP3-Titel gefüllt werden und diese dann nach Belieben abgespielt werden.
Aufgerufen wird diese Funktion über die Schaltfläche **MP3** in der oberen Menüleiste.

Datei	Titel	Titelliste	Service	PRESETs	MP3
-------	-------	------------	---------	---------	-----

MP3 Verzeichnis wählen: D:\Daten\Delphi\TurboDB\Atmo\MP3\
- MP3 mit Doppelklick auswählen -

25 Minutes To Go.mp3
3 Seiten.mp3
8 Seiten.mp3
A Jeder Lebt So Gern.mp3
A poor wayfaring Stranger.mp3
A week in a country jail.mp3
A whiter Shade of Pale.mp3
Abendstille überall.mp3
Aber dich.mp3
Aber heidschi bumbeidschi.mp3
Adelheid.mp3
Albany.mp3
Albumblatt für Elise.mp3
Alles was Flügel hat fliegt.mp3
Alles, was Flügel hat fliegt.mp3
Am Fluss.mp3
Am Tag, als Conny Kramer starb.mp3
Amanda.mp3
Amazing Grace.mp3
Amboss Polka.mp3
Amore, Amore.mp3
An der schönen blauen Donau.mp3
Anneliese.mp3
Anton aus Tirol.mp3
Apache.mp3
As Tears go bye.mp3
Atlantis - Lambert.mp3
Atlantis - Orgel.mp3
Auf auf zum Kampf, zum Kampf.mp3
Auf Auf Zum Kampf.mp3
Auf der Reeperbahn.mp3

MP3 Liste 1
Am Fluss.mp3

play

Alle Titel abspielen

Doppelklick Titel abspielen

Rechte Maustaste Titel löschen

- Volume +

MP3 Liste 1 leeren

Ende

Das Verzeichnis der vorhandenen MP3 Dateien kann beliebig gewählt werden z.B. auch von einem USB-Stick.
Mit einem Doppelklick auf einen Titel im linken Auswahlfenster wird dieser Titel in die rechts ausgewählte Liste eingetragen.
Mit dem Button **play** wird die gesamte Liste vom ersten Titel bis zum letzten Titel abgespielt.
Die Wiedergabe kann jedoch jeder Zeit mit **stop** beendet werden.
Mit einem Doppelklick auf einen Titel in der **MP3 Liste** wird die Wiedergabe mit diesem Titel gestartet.
Die Lautstärke der Wiedergabe kann mit dem Schieberegler - **Volume +** geändert werden.

Seite 42 von 69

Video

Zu jedem [Titel](#) kann ein Video hinterlegt werden.
Die Videos befinden sich immer im Verzeichnis **VIDEO**.

Ist für einen [Titel](#) ein Video vorhanden, so wird das in der Menüleiste mit Video angezeigt.

Mit einem Klick auf diese Schaltfläche kann die Videowiedergabe getestet werden.

Die unterstützten Formate sind: mp4, wmv und avi.

Wenn das Video mit dem Titelaufruf gestartet werden soll, so ist **Service->Einstellungen** bei **Videoautomatik** ein Haken zu setzen.

Ist ein 2. Bildschirm oder ein Beamer am Computer angeschlossen,
so wird das Video auf diesem wiedergegeben.

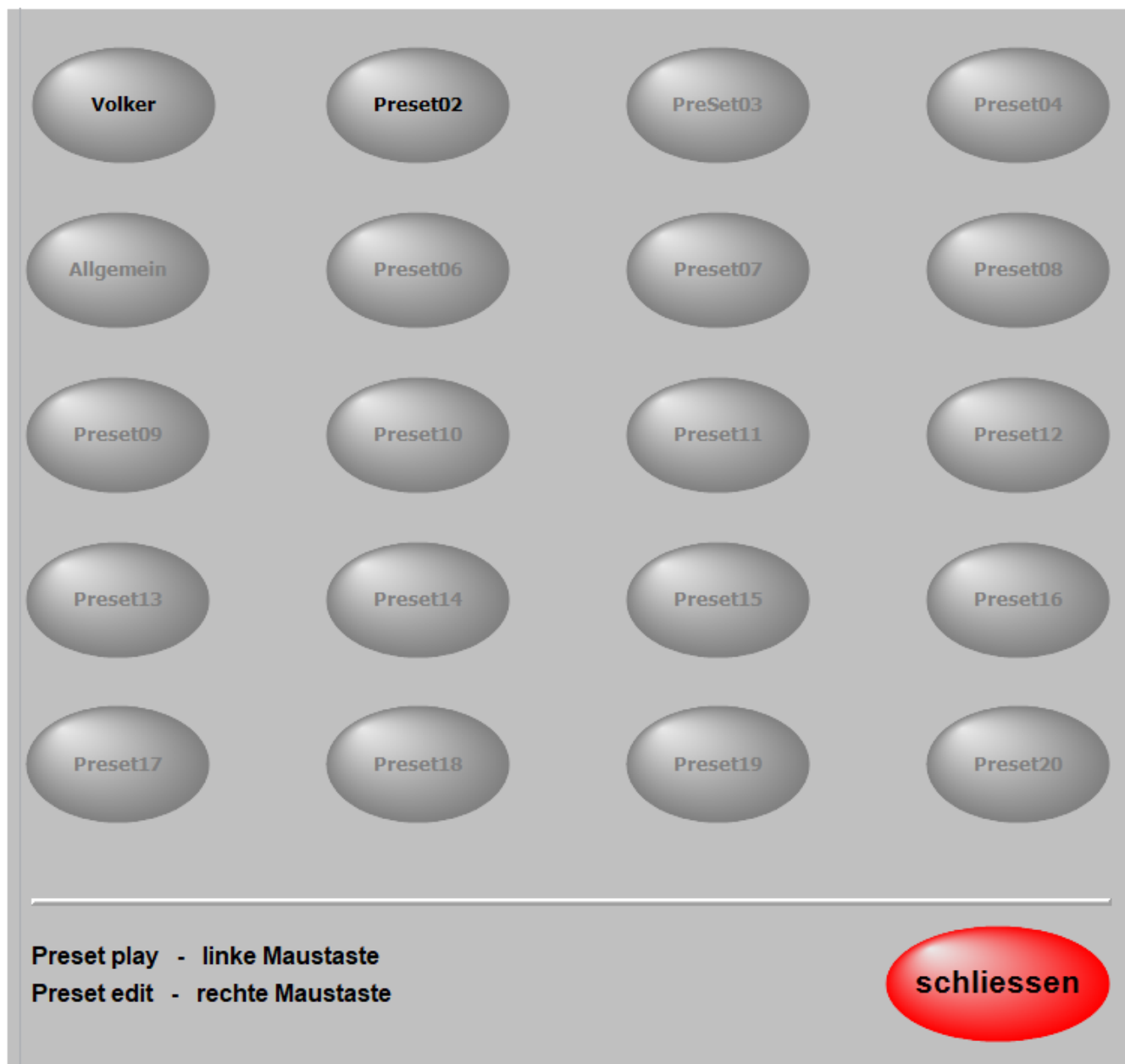
Sollte ein Video nicht wiedergegeben werden, so liegt das am fehlenden Codec für dieses Format.
Der fehlenden Codec können installiert werden, indem
man unter **SERVICE\ERWETERT -> Video Codec**
den **STANDARD_Codecs_v651.exe** installiert.

Zu den PRESETs gelangt man ***PRESETs*** in der Menüleiste..

Es können bis zu 20 Presets angelegt werden.

Ist ein PRESET mit [Titeln](#) versehen, ist die Beschriftung des entsprechenden Button schwarz.

Bei leeren PRESETs ist die Beschriftung grau.

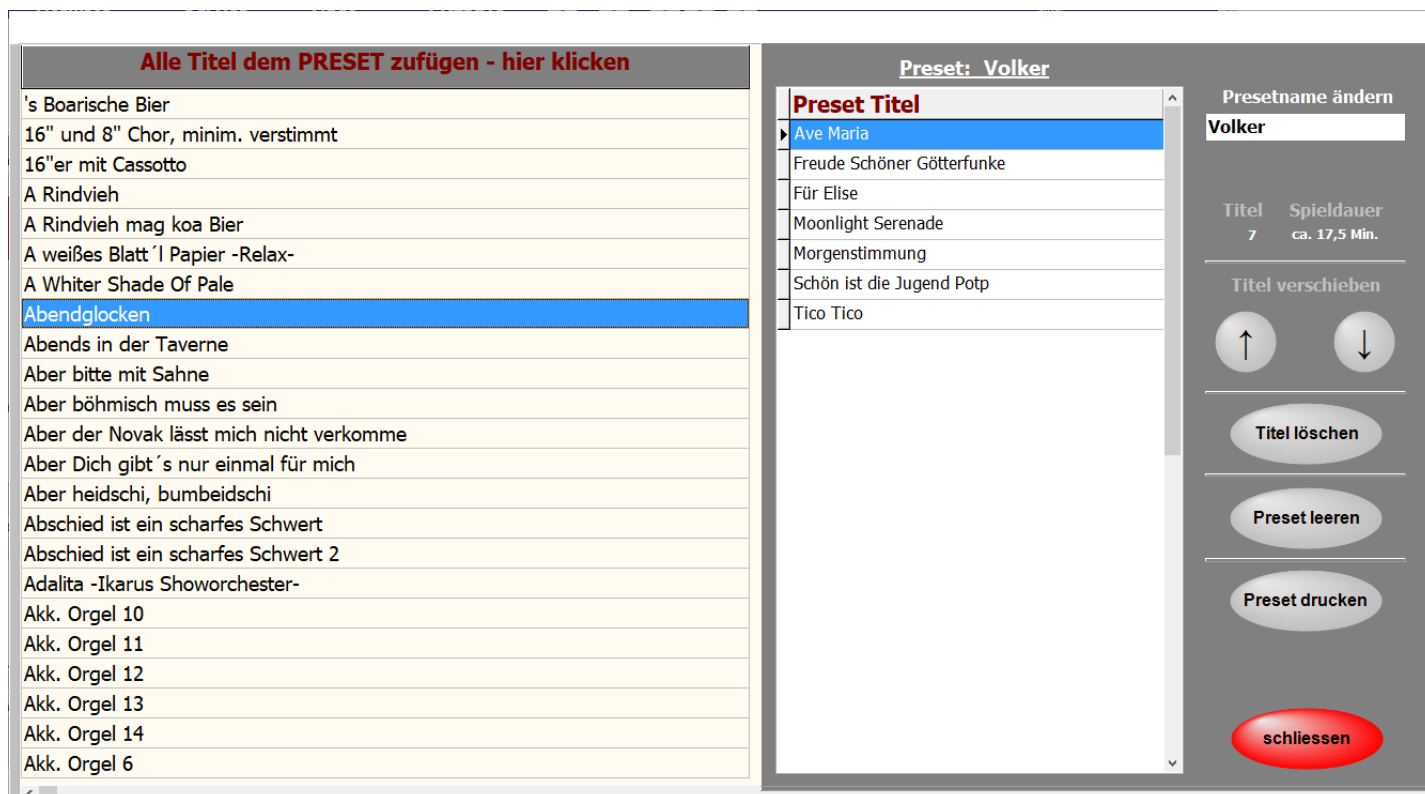


In einem PRESET können beliebig viele [Titel](#) in beliebiger Reihenfolge abgespeichert werden.

Die Reihenfolge kann jeder Zeit geändert werden, ebenso der Inhalt eines PRESETs.

Um ein PRESET zu bearbeiten klickt man mit der [rechten Maustaste](#) auf das entsprechende Preset.

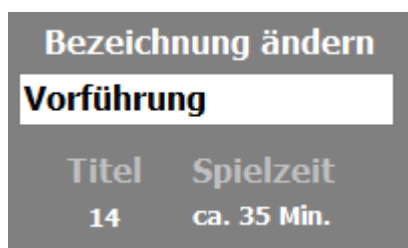
Jetzt wird das PRESET zum Bearbeiten geöffnet und auf der linken Seite werden alle [Titel](#) der aktiven [Titelliste](#) angezeigt.



Mit einem Doppelklick auf einen [Titel](#) in der [Titelliste](#) wird dieser in das PRESET kopiert.
Er wird unter dem blau markierten [Titel](#) im PRESET eingefügt.

Mit einem Klick auf die Spaltenüberschrift **Alle Titel dem Preset zufügen - klick hier**,
können alle Titel dem PRESET zugefügt werden.

Die Position eines Titels im PRESET kann mit den Pfeiltasten beliebig verändert werden.
Dem PRESET kann eine Bezeichnung (Name) gegeben werden.



Die Anzahl der im PRESET enthaltenen [Titel](#) und die ungefähre
Spieldauer des gesamtem PRESETs werden ebenfalls angezeigt.



Mit wird das PRESET abgespeichert.

Um ein PRESET zu starten, klickt man einfach die dazu gehörende Schaltfläche kurz an.
Es wird jetzt der erste [Titel](#) des PRESETs aufgerufen, und die Noten werden angezeigt.

Potp. 001 Schön ist die Jugend

Tyros 309
Intro I

Schön ist die Jugend



R2 Du, du liegst mir im Herzen



⇨⇨⇨



R5 Jetzt kommen die lustigen Tage



⇨⇨⇨

back

exit

>>

next

Ein Klick auf **next** ruft sofort den nächsten **Titel** auf.

So kann man sich komplette Programme in den PRESETs zusammenstellen und bei Bedarf abrufen.

Über **exit** kann das PRESET jederzeit beendet werden.

Mit **back** wird der vorherige Titel aufgerufen.

Wenn man ein PRESET nicht mit dem ersten Titel beginnen möchte,

wählt man den Bearbeitungsmodus des entsprechenden PRESETs

und macht ein Doppelklick auf den gewünschten Starttitel.

Das PRESET wird jetzt ab dem Starttitel abgespielt.

Preset kopieren

Um ein **Preset** zu kopieren, das **Preset** mit gedrückter linker Maustaste auf das neue **Preset** ziehen.
Es werden dann der komplette Inhalt und der Name des **Presets** kopiert.

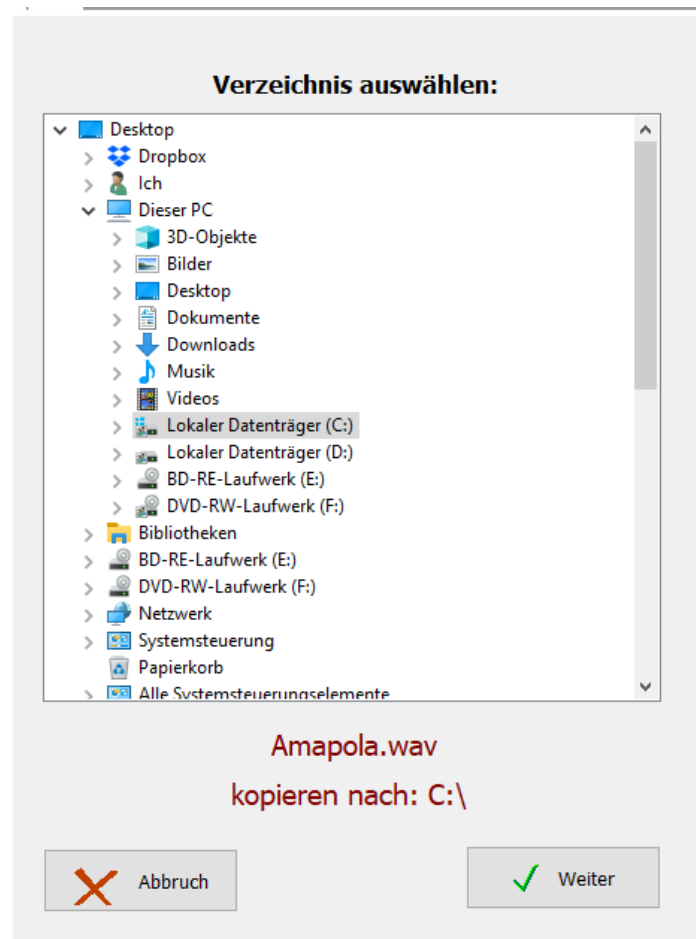
Mit **ATMObyte KORG PA - Edition** ist es möglich
 Aufnahmen im WAV- oder MP3-Format vorzunehmen.
 Die Aufnahmen werden im Unterverzeichnis **\MyRecords\WAV** bzw. **\MyRecords\MP3** gespeichert.
 Die vorhandenen MP3-Dateien im Unterverzeichnis
MP3 werden dabei nicht verändert oder überschrieben.
 Die Aufnahmen können sofort zur Kontrolle wiedergegeben
 und z.B. auf einen USB-Stick kopiert werden.
 Sollen Aufnahmen erstellt werden, so muss diese Funktion **Audio record** aktiviert werden.



Neben dem Notenbild sind dann die erforderlichen Taster sichtbar.

A vertical grey panel containing five circular buttons. From top to bottom: a red button with 'wav', a red button with 'record start', a red button with 'mp3', a grey button with 'stop', and a horizontal separator line. Below the line are three blue buttons: 'wav', 'replay', and 'mp3'.	Eine WAV-Aufnahme starten
	Eine MP3-Aufnahme starten
	Die Aufnahme beenden
	Die WAV-Aufnahme wiedergeben (rechte Maustaste - Aufnahme kopieren)
	Die MP3-Aufnahme wiedergeben (rechte Maustaste - Aufnahme kopieren)

Zum Kopieren der Aufnahme den Speicherort auswählen und bestätigen.



Für die Aufnahme des 0-db Ausgang der SEMPRA Orgel mit dem Mikrofoneingang des ATMObyte-Computers verbinden.
Ist kein separater Eingang für ein Mikrofon vorhanden eine kleine USB-Soundkarte verwenden.



oder ähnliches.

Den Ausgang der Soundkarte kann dann auch gleich mit einem Wiedergabegerät verbunden werden



Ein Einstellung des Aufnahmegerätes erfolgt über **Mod.**

Mit der Taste  gelangt man die Windows-Einstellungen für **Sound**.

Sound

[Audiogeräte verwalten](#)

Eingabe

Eingabegerät auswählen

Mikrofon (3- USB Audio Device) 

Bestimmte Apps können für die Verwendung anderer Audiogeräte als dem hier ausgewählten Gerät konfiguriert werden. Passen Sie die App-Lautstärke und die Geräte in den erweiterten Soundoptionen an.

[Geräteeigenschaften](#)

Mikrofon testen



 Problembehandlung

[Audiogeräte verwalten](#)

Erweiterte Soundoptionen



App-Lautstärke- und Geräteeinstellungen

Passen Sie die App-Lautstärke und die verwendeten Lautsprecher oder Geräte an.

Hier das richtige Eingabegerät auswählen.
In unserem Fall die USB-Soundkarte

Eingabegerät auswählen

Mikrofon (3- USB Audio Device) 

Dann unter [Geräteeigenschaften](#) die richtige Lautstärke einstellen

🏠 Geräteeigenschaften



Mikrofon

Umbenennen



Deaktivieren

Lautstärke



60

Testen

Diese Einstellung muss nur einmal vorgenommen werden
da wir ja mit dem 0db Ausgang der Orgel verbunden sind.
Günstig hat sich ein Wert von 60 herausgestellt um eine Übersteuerung zu vermeiden.

Der Pegel vom Signalausgangs der USB-Soundkarte kann hier ebenfalls angepasst werden.

ShortCuts

Im Programm verwendete Tastenkürzel (ShortCuts):

Funktion		Erläuterung
----------	--	-------------

Taste	Startseite	Noten
F1	Hilfe	Hilfe
F2	Titel bearbeiten	
F3	Titel neu	
F4	Karnevalstusch einfach	Taste kurz drücken
F4	Karnevalstusch dreifach	Taste lange drücken
F5	Fanfare	
F6	Titel vor	Seite blättern zurück
F7	Titel zurück	Seite blättern vor
F8	Titel kopieren	
F9	PDF synchron	
F10	PDF bearbeiten	
F11	Titel löschen	
<u>Einf</u>	Titel neu	
<u>Entf</u>	Titel löschen	
Enter	Noten aufrufen	zur Titelliste zurück

Im Bereich **SERVICE-> erweitert** des Programms werden alle grundsätzlichen Einstellungen vorgenommen.
 Das betrifft die [MIDI-Einstellungen](#), die Anzeige und die [GEMA-Einstellungen](#).
 Ebenso kann eine komplette Datensicherung vorgenommen werden und es ist die Möglichkeit einer [Fernwartung](#) durch TeamViewer gegeben.

Titelliste	Service	Tastatur ein/aus
------------	---------	------------------

erweitert
 Lizenz
 PDF Manual
 Hilfe F1
 Display2 ☐
 Wireless
 Display-Adapter
 Update Info

Einstellungen

MIDI - Einstellungen

Keyboard

Pa3X

MIDI-Kanal

16

MIDI-IN device

USB MIDI Interface

Input Device Name

USB MIDI Interface

GEMA/SUISA/AKM-Liste

☐ Bei Programmende erstellen

löschen

drucken

Notenanzeige

☒ 1 Seite
☐ 2 Seiten
☐ Invertieren
☐ Videoautomatik
☐ Orchester

Button L oder R

Datensicherung

service@alpha-medialine.de

Online Support
- click -

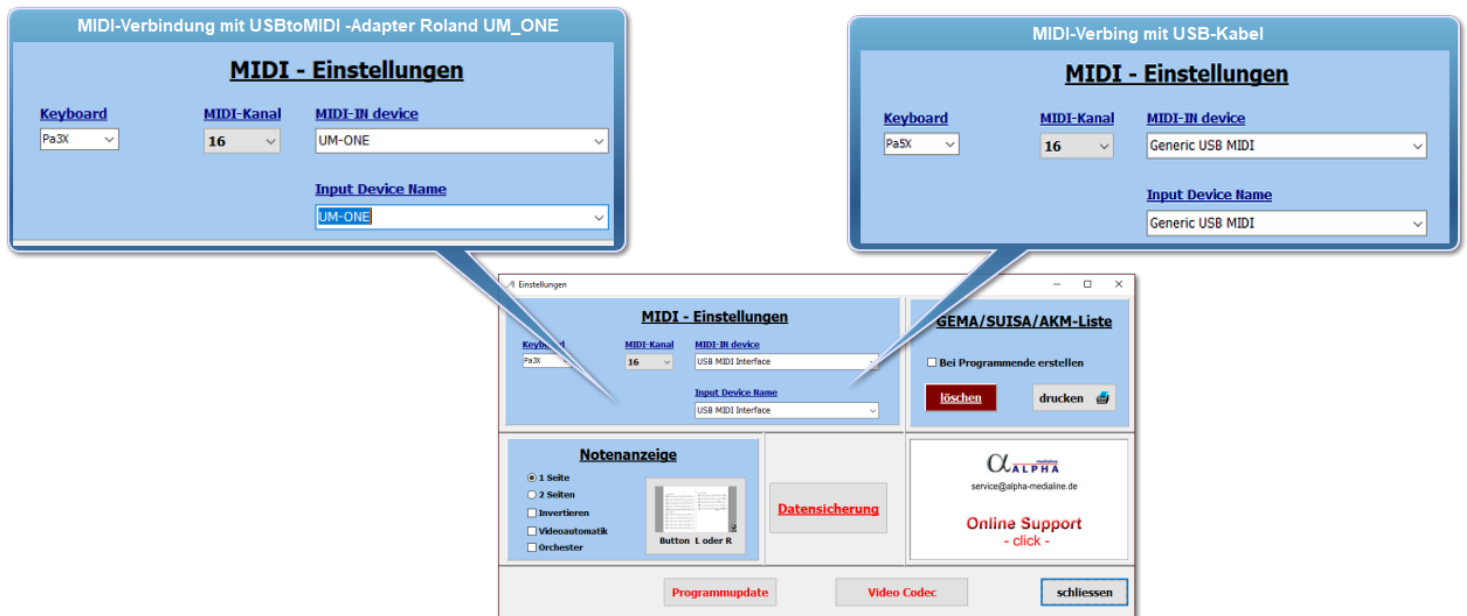
Programmupdate

Video Codec

schliessen

Seite 53 von 69

Die grundsätzlichen MIDI Einstellungen zur Instrument-Ansteuerung werden im Programmteil **SERVICE-erweitert** vorgenommen.



Für jedes angeschlossene Keyboard wird der im Keyboard dafür eingestellte MIDI Kanal angegeben.
In unserem Beispiel ist das der Kanal 16.

Die Verbindung kann mit einem normalen USB-Kabel oder
mit einem USB to MIDI-Adapter vorgenommen werden.

Der verwendete USB-MIDI Adapter in diesem Fall ist ein Roland UM-ONE

Um den Registrierungsaufruf des angeschlossenen Instrument zu benutzen,
muss lediglich die MIDI-Einstellung des Keyboards wie folgt geändert werden:

Wird der MIDI-Kanal 16 benutzt gelten folgende Einstellungen am Keyboard:
MIDI-IN Kanal 16
MIDI-OUT Kanal 16

1 MIDI-Verbindung mit USBtoMIDI -Adapter Roland UM_ONE

<TODO>: Hier Beschreibung einfügen...

2

MIDI-Verbing mit USB-Kabel

<TODO>: Hier Beschreibung einfügen...

GEMA/SUISA/AKM-Liste

Im Bereich [SERVICE](#)->erweitert des Programmes kann festgelegt werden ob bei Programmende eine GEMA-, SUISA- oder AKM-Liste erstellt werden soll.

GEMA/SUISA/AKM-Liste

☐ Bei Programmende erstellen

löschen **drucken** 

GEMA - Liste

Angaben zur GEMA/SUISA/AKM - Liste

Musiker/Band/Orchester:

Veranstalter:

GEMA/ SUISA/ AKM-Listen

20.09.2018 11:43
20.09.2018 11:43

Liste löschen

Titel

Titel
No Marleen
No Matter

Titel hinzufügen

Titel löschen

GEMA Liste drucken

SUISA Liste drucken

AKM Liste drucken

zurück

Dazu ist der Schalter **GEMA/SUISE/AKM-Liste bei Programmende erstellen** zu aktivieren.

Dann wird bei jedem Programmende, nach einer Abfrage, eine Liste der gespielten Songs abgespeichert.

Es werden alle angelegten GEMA/SUISA/AKM Listen mit Datum und Uhrzeit gespeichert.

Soll eine Liste gedruckt werden, so kann das mittels der Button **GEMA-Liste drucken** , **SUISA-Liste drucken** oder **AKM-Liste drucken** geschehen.

Vor dem Ausdruck kann die Liste noch bearbeitet werden.

In der erstellten Liste sind der oder die Musiker, der Veranstalter,
das Datum der Veranstaltung und alle gespielten Titel enthalten
Nicht mehr benötigte Listen können über den Button ***löschen*** gelöscht werden.

GEMA - Liste

Datum der Veranstaltung: 19.04.2018

Seite 1 von 1

Künstler / Band / Orchester:

AlleinunterhalteRoberto

Veranstalter:

Kurhaus Ostseeperle

Titel	Titel
Amsterdam	Apache
Zauberland	Zigeunertango
Words	Ein Bett im Kornfeld
Einmal wird der Wind	Der rote Diamant
Fly Away	Geisterreiter
Baila	Biscaya
Beatle Medley	

Veranstalter:

Musiker:

Bluetooth - Fusstaster

PageFlip Dragon

PageFlip Firefly



Dieser Fusstaster - PageFlip Dragon - kann sowohl über Bluetooth als auch per USB angeschlossen werden.

Er ist über Bluetooth frei programmierbar. Soll der Fusstaster nur zum Umblättern verwendet werden, so genügt der Typ - PageFlip Firefly - der ebenfalls über Bluetooth angeschlossen werden kann.

Die Fusstaster werden auch für **ATMObYTE KORG PA - Edition** vorprogrammiert und mit der Software angeboten.

Mit dem PageFlip Dragon ist es z.B. folgendes möglich:

**Titel auswählen
Titel aufrufen
Seite umblättern
verschiedene Tusch's abspielen
usw.**

Für die Programmierung stehen diese [ShortCuts](#) zur Verfügung;

Bei weiteren Fragen an den Hersteller von **ATMObyte**
KORG PA - Edition wenden (info@alpha-medialine.de).

USB - Fusstaster



Funktion im Programmteil [Noten](#):

Linke Fusstaste: Titelliste scrollen rückwärts

Rechte Fusstaste: Titelliste scrollen vorwärts

Mittlere Fusstaste: Titel aufrufen

Funktion bei [Notenanzeige](#):

Linke Fusstaste: vorhergehenden Titel bzw. Noten zurück blättern

Rechte Fusstaste: nächster Titel bzw. Noten vorwärts blättern

Mittlere Fusstaste: Sound starten bzw. nächster Titel

Für die Programmierung stehen diese [ShortCuts](#) zur Verfügung;

Somit eignet sich die Software auch sehr gut für Musiker die kein Keyboard verwenden aber auf einen großen Notenpool im Rechner zugreifen möchten, z.B. Akkordeonspieler oder Saxophonspieler usw..

Wird der Fusstaster nur zum Umblättern der Noten benötigt, so steht auch ein 2-Tasten Fusstaster zur Verfügung.

Die Fusstaster werden für **ATMObyte KORG PA - Edition** vorprogrammiert und mit der Software angeboten.

Microsoft wireless Display Adapter

Mit Hilfe eines Microsoft Display Adapters kann ein Beamer oder ein zusätzlicher Monitor mit dem PC verbunden werden

Wird ein zum Titel gehörendes [Video](#) manuell oder mit aktivierter [Videoautomatik](#) aufgerufen, so wird dieses immer auf dem Beamer bzw. auf dem zusätzlichen Monitor angezeigt.

Dazu muss der Microsoft Display Adapter mit dem HDMI-Eingang des Beamer oder Monitors verbunden werden. Der USB-Stecker des Adapters dient der Stromversorgung und wird, wenn vorhanden, mit der USB-Buchse am Beamer oder Monitor verbunden. Ansonsten erfolgt die Stromversorgung über ein USB-Steckernetzteil.

Ist alles verbunden und der Beamer bzw. Monitor eingeschaltet wird auf dem Bildschirm der Adapter angezeigt. Jetzt kann über **SERVICE --> Wireless Display Adapter** die Verbindung mit dem Beamer bzw. Monitor hergestellt werden.

ATMObYTE KORG PA - Edition ist auf allen
Windowssystemen ab Win XP lauffähig, auch unter Win 10.

Auf MAC Systemen läuft **ATMObYTE KORG PA - Edition**
ebenfalls, doch ist vorher [VMware Fusion](#) zu installieren.

Es wird vom PC keine besondere Leistung verlangt.
Die heute angebotenen Standardrechner genügen den Anforderungen der Software.

Am besten eignen sich ALL IN ONE PC's mit einem Touchscreen.

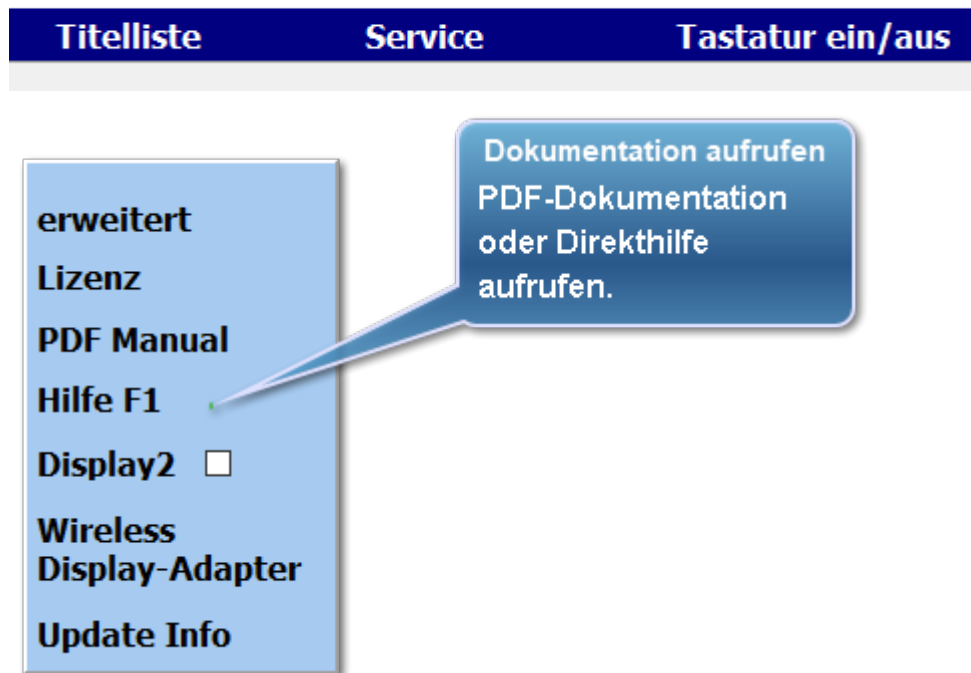
Man hat dann nur ein Gerät.

Diese PC's gibt es in verschiedenen Größen.

Für eine Festmontage am heimischen Keyboard kann
das schon ein etwas größerer Bildschirm sein, etwa 23".

Für unterwegs reicht auch ein Tablet, Netbook, Transbook oder Notebook von etwa 13".

Um die interne Hilfe Dokumentation) zu benutzen, gibt es 2 Möglichkeiten.
Die erste Möglichkeit ist, man drückt auf der Tastatur die Taste **F1**.
Die zweite Möglichkeit ist der Aufruf über **Service->Hilfe** in der Menüleiste.



1

Dokumentation aufrufen

<TODO>: Hier Beschreibung einfügen...

Wie kann ich auf einem Touchdisplay mit dem Finger die rechte Maustaste simulieren?

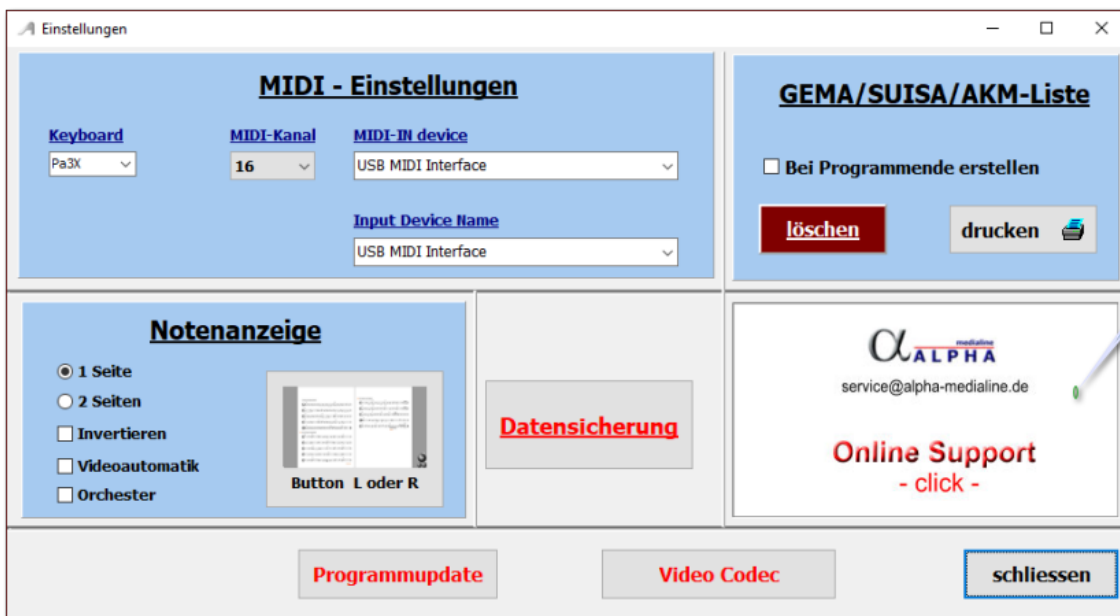
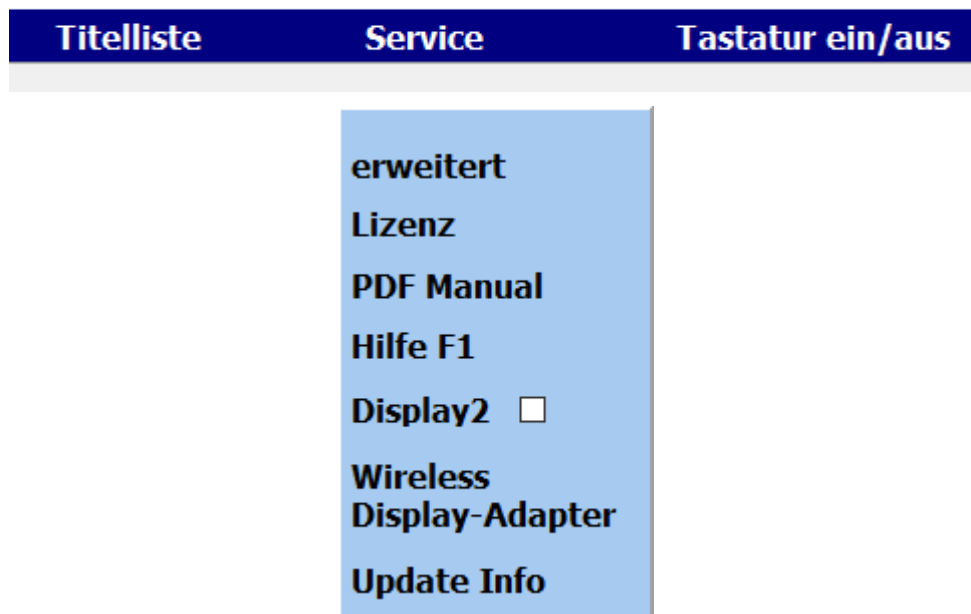
Ganz einfach.

Den Finger solange auf der gewünschten Stelle des Display belassen (ca. 1Sek.) ,
bis um den Finger eine Markierung sichtbar wird (Win7 ein Quadrat, Win8 und Win10 ein Kreis).

Das gilt grundsätzlich unter Windows und nicht nur für **ATMObyte KORG PA - Edition**.

Fernwartung

Im Bereich **SERVICE->erweitert** kann mit einem Klick auf **Fernwartung** eine Verbindung über das Internet hergestellt werden. Es startet dann das Fernwartungsprogramm TEAMVIEWER. Dadurch ist eine direkte Hilfe über das Internet möglich.



Fernwartung
Hier klicken um
TEAM VIEWER zur
Fernwartung zu starten.

1 Fernwartung

<TODO>: Hier Beschreibung einfügen...

Bemerkungen in Notenblatt eintragen

Die vorhandenen PDF-Notizen in ATMObyte können problemlos mit zusätzlichen Anmerkungen usw. ergänzt werden.

Wählen Sie dazu den Titel aus, rufen Sie die Noten aber noch nicht auf und drücken Sie **F10** auf der PC-Tastatur.

Nun wird die PDF-Datei mit den Notizen mit dem PDF-Programm geöffnet, das als Standardprogramm unter Windows eingestellt ist.

Im allgemeinen ist dies z.B. der kostenlose **Acrobat Reader**. Empfehlenswerter ist das kostenlose Programm **FOXIT READER**

Titelliste ausdrucken

Es gibt zwar keine direkte Druckmöglichkeit für eine Titelliste.
Über einen kleinen Umweg geht es aber trotzdem.

1. Den Bereich Presets aufrufen
2. Ein leeres Preset mit der rechten Maustaste zum Bearbeiten öffnen
3. Auf "Alle Titel dem PRESET zufügen" klicken
4. Dem Preset einen Namen geben - sinnvoller Weise den Namen der Titelliste
5. Jetzt das Preset drucken.

Jetzt hat man einen Ausdruck der aktuellen Titelliste.

Hat man in der Titelliste vorher über die Auswahl eines SETs oder Schlagwörter vorgenommen, so ist mit der o.g. Funktion natürlich der Ausdruck der selektierten Titelliste möglich.